

«Anlegernr»

«Anrede»
«Name1»
«Name2»
«Name3»
«Name4»
«Strasse»

«Pstlz» «Ort»

Hamburg, den 23. April 1997

**Betr.: Einladung zur 1. Gesellschafterversammlung der MS "Palermo Senator"
GmbH & Co. KG**

«Briefl_Anrede1»,
«Briefl_Anrede2»,

im Auftrag der MS "Palermo Senator" GmbH & Co. KG laden wir Sie hiermit zu der
am **Montag, den 16. Juni 1997 um 14.00** Uhr stattfindenden Gesellschafterversamm-
lung ein. Die Veranstaltung findet statt im **Hotel Louis C. Jacob, Elbchaussee 401-
403, 22609 Hamburg.**

Als Anlage übersenden wir Ihnen:

1. Tagesordnung
2. Anmeldungs- bzw. Bevollmächtigungsfomular
(Rückantwort)

Den geprüften Jahresabschluß 1996 mit Anhang sowie den Geschäftsbericht haben wir
Ihnen bereits mit unserem Schreiben vom 26. Februar 1997 übersandt. Wir würden uns
über Ihre Teilnahme an der Gesellschafterversammlung sehr freuen. Bitte melden Sie
sich mit dem beiliegenden Anmeldungs- bzw. Weisungsformular an. Wir werden Ihre
Stimmkarte vorbereiten und Ihnen diese vor der Versammlung aushändigen.

Falls Ihnen eine persönliche Teilnahme nicht möglich ist und Sie sich durch einen Be-
vollmächtigten vertreten lassen möchten, bitten wir Sie, die auf dem Anmeldungs-
bzw. Weisungsformular vorbereitete Vollmacht (Abschnitt II) sowie bei Bedarf die
Weisungen (Abschnitt III) zu ergänzen und unterschrieben an uns zurückzusenden. Für
Rückfragen bezüglich der Gesellschafterversammlung steht Ihnen Frau Ulrike Slotala
(Tel.: 040/3282-5231) gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
M.M. Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und daher nicht unterschrieben.

**Anmeldungs- bzw. Bevollmächtigungsformular
(Rückantwort)**

M.M. Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH
Postfach 10 65 40

20079 Hamburg

Abschnitt I

ANMELDUNG

zur Gesellschafterversammlung der MS "Palermo Senator" GmbH & Co. KG am
16. Juni 1997 um 14.00 Uhr in Hamburg

- Ich werde teilnehmen.
 Ich werde nicht teilnehmen.
(bitte Abschnitte II und III ausfüllen)

Name in Druckbuchstaben

Abschnitt II

VOLLMACHT

Ich werde an der 1. ordentlichen Gesellschafterversammlung nicht teilnehmen. Zur
Ausübung meines Stimmrechtes bevollmächtige ich:

- M.M. Warburg & CO Schiffahrtstreuhand GmbH, Hamburg

Name eines anderen Bevollmächtigten (bitte in Druckbuchstaben)

Der Bevollmächtigte ist nach dem Gesellschaftsvertrag zur Vertretung zugelassen, sofern er Mitgesellschafter bzw. Ehegatte, Elternteil, volljähriger Abkömmling oder zur Berufsverschwiegenheit verpflichteter Angehöriger der rechts- oder steuerberatenden Berufe ist. Dies ist auf Verlangen der persönlich haftenden Gesellschafterin in der Gesellschafterversammlung nachzuweisen. Sofern der Bevollmächtigte nicht zu diesem Personenkreis gehört, bedarf seine Zulassung zur Vertretung der einstimmigen Zustimmung des Beirates, die spätestens zu Beginn der Gesellschafterversammlung einzuholen ist.

Eventuelle Weisungen zur Ausübung des Stimmrechtes bitte auf der Rückseite vermerken. Sofern keine Weisungen erteilt werden, ist der Bevollmächtigte berechtigt, das Stimmrecht nach eigenem Ermessen auszuüben.

Datum

Unterschrift

Abschnitt III

Weisungen für die Gesellschafterversammlung

Ich erteile für die Ausübung meines Stimmrechts in der Gesellschafterversammlung folgende Weisungen:

Tagesordnungspunkt	Für den Vorschlag der Geschäftsführung	Gegen den Vorschlag der Geschäftsführung	Stimmhaltung
5. a) Feststellung des Jahresabschlusses 1996	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. b) Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 1996	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. c) Entlastung der Treuhandgesellschaften für das Geschäftsjahr 1996	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. d) Festsetzung der Vergütung für den Beirat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. e) Zustimmung zur Ausschüttung für das Geschäftsjahr 1997 im März 1998	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

«Suchname», «Anlegernr», «RTGKOM»

Tagesordnung

der ersten ordentlichen Gesellschafterversammlung der

MS „Palermo Senator“ GmbH & Co. KG

am Montag, dem 16.06.1997, um 14.00 Uhr
im Hotel Louis C. Jacob, Elbchaussee 401-403, 22609 Hamburg

1. Begrüßung, Feststellung der form- und fristgemäßen Einladung, der Beschlußfähigkeit der Gesellschafterversammlung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht der Geschäftsführung
 - a) über das Geschäftsjahr 1996
 - b) den bisherigen Verlauf sowie Ausblick auf das Geschäftsjahr 1997
3. Bericht des Beirates
4. Aussprache über die Tagesordnungspunkte 2. und 3.
5. Beschlußfassungen
 - a) Feststellung des Jahresabschlusses 1996
Wir schlagen vor, den vorgelegten Jahresabschluß 1996 festzustellen.
 - b) Entlastung der persönlich haftenden Gesellschafterin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 1996
Wir schlagen vor, der Geschäftsführung Entlastung zu erteilen.
 - c) Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Treuhandtätigkeit im Geschäftsjahr 1996
Die Geschäftsführung schlägt vor, der Treuhandgesellschaft Entlastung zu erteilen.
 - d) Festsetzung der Vergütung für den Beirat
Wir schlagen vor, die Jahresvergütung für den Beiratsvorsitzenden mit TDM 5 und für die beiden weiteren Beiratsmitglieder mit TDM 4 bis auf weiteres festzusetzen.
 - e) Zustimmung zur Ausschüttung für das Geschäftsjahr 1997 im März 1998
Die Geschäftsführung schlägt vor, für das Geschäftsjahr 1997 im März 1998 eine vorgezogene Ausschüttung vorzunehmen, wenn die Vermögens- und Liquiditätslage der Gesellschaft dies zuläßt und nicht etwaige Auflagen von Kreditinstituten dem entgegenstehen.
6. Verschiedenes